



Protokoll der LEA Sitzung:

Schwerpunkte: Gespräch mit der Sozialbehörde, Einsparungen bei den Elbkindern, KiBeG Änderungen, kritische Hinterfragung BEA / LEA Strukturen

Termin: 29. Mai 2024
Ort: Online
Sitzungsleitung: Theresa Gleiss für den LEA Vorstand
Protokoll: Raphaela Howe für den LEA Vorstand

Begrüßung

Theresa Gleiss eröffnet die digitale Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Gespräch mit der Sozialbehörde

Zunächst wurde bei der E-Mail Aktion angemerkt, dass die Adresse der Kitaaufsicht mit aufgelistet war.

Die Verhandlungen bzgl. der Refinanzierung sind immer noch in der Schwebel. Gespräche laufen im Rahmen der Vertragskommission. Der Stand ist derzeit unklar.

Die Sozialbehörde arbeitet an einer Datenbank. Eltern wünschen sich mehr Transparenz insbesondere hinsichtlich der Betreuungseinschränkungen. Keine Besserung derzeit in Sicht. Angebracht und diskutiert wurde wieder der Fachkräftemangel.

Einsparungen bei den Elbkinder

Es gibt 53 Kitas, die bei den Elbkindern vernetzt sind. Diese haben sich zusammengeschlossen und wollen gemeinsam aufstehen. Es ist ein gemeinsamer Zusammenschluss der Elternvertretungen. Hinsichtlich der Tarifverhandlungen der Elbkinder will die Geschäftsführung / Senatorin nicht einlenken. Es soll ein Brief aufgesetzt werden, um Herrn Tschentscher anzuschreiben. Aufhänger soll die allgemeine Situation in den Kitas sein: Fachkräftemangel und immer schlechtere Betreuungssituation der Kitas. Es könnten auch Abgeordnete angefragt werden von der Opposition.

Es ist der Wunsch da, eine Arbeitsgruppe zu gründen.

Es gibt eine WhatsApp Gruppe. Hier der QR-Code / Ansprechpartnerin ist Jessica



Öffentliche Anhörung im FKJA

- Öffentliche Anhörung im Familien-, Kinder und Jugendausschuss (FKJA) der Hamburger Bürgerschaft am 20. Juni zum Thema Fachkräftesituation Kita
["Fachkräftebedarf, Tarifbindung, ..." Themen der Öffentlichen Anhörung im FKJA](#)

Jedes Kind zählt

Dabei handelt es sich um eine bundesweite Kampagne und Petition an den Deutschen Bundestag. Ein Großteil der Initiator*innen kommt aus der vorherigen Initiative „Sprachkitas retten“.



Quelle: Jedes-kind-zaehlt

Die Petition wurde am 6. Mai beim Petitionsausschuss des Deutschen Bundestags eingereicht. Sie hat das Ziel qualitative Verbesserung in der Betreuung. Derzeit erfolgt die Prüfung durch den Petitionsausschuss. Die Unterschriftensammlung ist seit dem 6. Mai möglich. Ab der Freischaltung wird dies auch online möglich sein. Mit der Freischaltung wird Anfang Juni gerechnet. Mit der Online-Freischaltung läuft dann die Vier-Wochen-Frist.

Die Petition soll die erfolgreichste Petition werden, hierfür sind 500.000 Stimmen erforderlich.



- Am 4. Juni findet das 2. Digitale Kita Forum statt



[Jedes Kind zählt - Einladung: Zweites Digitales Kita-Forum](#)

(Wie auch das erste Digitale Kita-Forum wird auch das zweite aufgezeichnet werden und kann im Nachgang u. a. über YouTube abgerufen werden)

- Weitere Infos zur Kampagne / Petition: <https://jedes-kind-zaehlt.de/>

Entwurf Kinderbetreuungsgesetz (KiBeG)

Der LEA ist aufgefordert bis zum 19. Juni eine Stellungnahme abzugeben. Die Geschäftsstelle stellt den LEA Delegierten und BEA / LEA Vorständen einen Link für ein gemeinsam bearbeitbares Dokument bereit. Der LEA war im Vorfeld eingebunden. Über den vorherigen LEA Vorstand gab es bereits eine Zuarbeit für §24 und §25.

- Weitere Infos: <https://www.hamburg.de/sozialbehoerde/information-und-beteiligung/18697024/kibeg/>

Hamburger Tag der Familie



Quelle: hamburg-familientag

Am 31. August findet wieder der Hamburger Tag der Familien statt. Fokus diesmal: Gesundheitsförderung von Kindern .

Weitere Info unter: <https://www.hamburg.de/familientag/>

Die Nachfrage zur Teilnahme innerhalb des LEA fand leider keinen Zuspruch. Daher wird der LEA voraussichtlich nicht teilnehmen.

- Im Nachgang der Sitzung wurde der Punkt von einem BEA Vorstand aufgegriffen und es folgte eine weitere Abfrage.

Instagram



[Lea.Hamburg.Elternvertretung](#) LEA Kanal – gerne abonnieren, teilen usw.

Wer möchte kann unserem Account ein Gesicht geben, indem er oder sie einige Sätze zu seiner Person schreibt und ein Foto uns zum Hochladen schickt. Eine kurze Vorstellung von sich und die Motivation warum man im LEA ist und hofft verbessern zu können, bzw. was man sich wünscht, was besser in Kita oder GBS laufen könnte.

Kritische Hinterfragung LEA / BEA Strukturen

- Vorschlag der Strukturänderung: Zentrale Instanz des LEA, die BEAs mit konkreten Aufgaben betrauen
- Anregung: Werbe-Video um für den BEA zu begeistern
- Die Protokolle der Sitzung auf Instagram verlinken / bewerben
- Onboarding Veranstaltung für BEA Delegierte
Diskussion: Müssen BEA Delegierte Elternvertreter*innen sein?

Im Rahmen der kurzen Diskussion ging es u. a. darum, ob BEA Delegierte Elternvertreter*innen sein müssen, dass mit dem Kita-Gutschein ein Flyer von uns versandt werden kann (dies als Anregung an die Sozialbehörde), dass die finanziellen Leistungen der Behörde an die Wahl und Meldung der Elternvertreter*innen und BEA Delegierten geknüpft werden könnte, dass bei Kita-Prüf-Verfahren auch geprüft wird, ob Elternvertreter*innen und BEA Delegiert gewählt wurden und wie die Weiterleitung von Informationen an die Eltern erfolgt. Des Weiteren gab es die Anregung, dass es für das Ehrenamt ein Entgelt bzw. eine Freistellung unter Lohnfortzahlung gibt. Weiterer Input: Eltern in den Aufsichtsrat einer Kita aufnehmen?

Protokoll: Raphaela Howe